

KARLHEINZ BÖHM
GRUND- UND MITTELSCHULE VATERSTETTEN
HANS-LUFT-WEG 6
85591 VATERSTETTEN



Schuleigener Hygieneplan

Stand: 12.04.2021

Der Infektionsschutz steht an oberster Stelle. Wie bisher sind regelmäßiges Händewaschen, Abstandhalten, das Tragen einer Maske auf dem gesamten Schulgebäude auch in den Unterrichtsräumen sowie regelmäßiges Lüften die wirksamsten Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus – auch gegen die Mutationen.

Durch folgende Maßnahmen wird der Gesundheitsschutz weiter verbessert:

Neu Selbsttest: Schülerinnen und Schüler dürfen am Präsenzunterricht bzw. an den Präsenztage des Wechselunterrichts und an der Notgruppenbetreuung nur teilnehmen, wenn sie einen aktuellen, negativen Covid-19-Test haben. Dies gilt auch, wenn die Sieben-Tage-Inzidenz in der Region unter 100 liegt. Ein negatives Testergebnis kann erbracht werden durch einen Selbsttest, der unter Aufsicht in der Schule durchgeführt wird oder durch einen PCR- oder POC-Antigen-Schnelltest, der von medizinisch geschultem Personal durchgeführt wurde. Ein zuhause durchgeführter Selbsttest reicht als Nachweis nicht aus. Lehrpersonen und das weitere Schulpersonal testet sich ebenfalls zwei Mal pro Woche.

Lehrpersonen sowie alle an der Schule Beschäftigte tragen auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude einen medizinischen **Mund-Nasen-Schutz (sog. OP-Masken)**. Schülerinnen und Schüler können wie bisher die sog. Alltags- oder Community-Masken im Schulgebäude nutzen. Das Gesundheitsministerium empfiehlt jedoch auch für sie das Tragen medizinischer Masken, die im Handel zunehmend auch in Kindergrößen erhältlich sind. FFP2-Masken können Lehrpersonen, sonstiges schulisches Personal und Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren auf dem Schulgelände auf freiwilliger Basis tragen.

Weiterhin gilt

Persönliche Hygiene

- **Unser Augenmerk liegt hier bei der Händehygiene**, die für alle Personen gilt, die die Schule betreten. Erwachsene, die in der Schule arbeiten, waschen sich unmittelbar nach Betreten der Schule die Hände mit Seife für 20 – 30 Sekunden. Für Besucherinnen und Besucher unserer Schule befindet sich am Eingang im Haus B ein Desinfektionsspender neben der Türe.
- Schülerinnen und Schüler betreten ihre Klassenzimmer von außen über die Fluchttreppen und Fluchtbalkone. Sie nutzen dazu die eingeübten und bekannten Wege.
- Nach Betreten des Klassenzimmers waschen sich alle Schülerinnen und Schüler für 20 – 30 Sekunden die Hände. Seife aus Seifenspendern und Einmal-Papierhandtücher befinden sich am Waschbecken im Klassenzimmer.
- Das Händewaschen wird nach der großen Pause und nach der Mittagspause wiederholt.
- Die Husten- und Niesetikette wird eingeübt, eingefordert und eingehalten.
- Auf Körperkontakt wird verzichtet (Ausnahme: zwingende unterrichtliche oder pädagogische Notwendigkeit)
- Berührungen im Gesicht sind zu vermeiden (Auge, Nase, Mund).

Raumhygiene

- **Neu:** Jüngste Untersuchungen zu Covid-19 haben gezeigt, dass die Raumluftqualität ein wesentlicher Faktor bei der Verbreitung des Virus ist. Unsere Schule verfügt über eine moderne Lüftungsanlage, die für Frischluft sorgt. Zusätzlich wird trotzdem regelmäßig jedes Klassenzimmer **alle 10 Minuten** für mindestens 5 Minuten gelüftet.
- Der Müll wird täglich entsorgt.
- Computer im Computerraum werden nach jeder Benutzung gereinigt: Mäuse, Tastaturen, Tische. I-pads werden nach jeder Benutzung gereinigt. Computer im Klassenzimmer sowie im Silentium ebenfalls.
- Die Oberflächen der Kopiergeräte im Kopierraum werden nach jeder Benutzung gereinigt.
- Im Lehrerzimmer und Silentium dürfen sich aktuell maximal 20 Personen aufhalten, im Kopierraum maximal drei Personen.

Mindestabstand und weitere Regelungen

- Der Mindestabstand von 1,5 m zwischen Lehrpersonen und sonstigem Personal zu den Schülerinnen und Schülern aber auch zwischen den erwachsenen Personen im Haus ist einzuhalten.
- Die gemeinsame Nutzung von Gegenständen (Arbeitsmittel, Stifte, Lineale) sollte möglichst vermieden werden.
- Das Austauschen und Teilen von Pausenbrot ist aktuell nicht erlaubt.
- Die Sitzordnung in den Klassenzimmern und Gruppenräumen bleibt frontal.
- Aktuell gibt es keine gemischte Lerngruppen.
- Auf die völlig freie Nutzung des Marktplatzes zum Lernen wird weiterhin verzichtet.
- Partner- und Gruppenarbeiten innerhalb der Klasse sind möglich ebenso wie freizeitpädagogische Angebote (Spiele & Basteln) innerhalb der festen Gruppen.
- In allen praktischen Fächern gelten strenge Regeln zum Abstand.
- Im Fach Musik ist das Singen weiterhin nicht möglich.

Mund-Nasen-Bedeckung

- Das Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) ist für alle Personen auf dem Schulgelände und im Haus verpflichtend (vgl. Punkt 1, 2 und 3)
- Im Klassenzimmer müssen die Masken ebenfalls getragen werden. Alle 10 Minuten wird gelüftet, dabei dürfen die Kinder eine „Maskenpause“ machen.
- Beim Essen und Trinken darf die Maske abgenommen werden.
- Auf dem Pausenhof darf die Maske abgenommen werden, wenn der Abstand eingehalten wird.
- Aufbewahrung: Die Maske soll an den Haken unter den Tisch gehängt und möglichst nur an den Bändern berührt werden.
- Jede Schülerin und jeder Schüler muss jeden Tag eine frische Maske benutzen.
- Für Notfälle halten wir Masken bereit.
- Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig die Maske „vergessen“ müssen unsere Notfallmasken bezahlen (50,- Cent pro Maske)

Pausen und Freizeitangebote

- Die Zuordnung von Zonen für feste Gruppen im Pausenhof unterstützt den Infektionsschutz.

- Schulische Ganztagsangebote für Klassen im Präsenzunterricht finden statt. Es erfolgt auch hier - soweit organisatorisch möglich - eine Einteilung in feste Gruppen mit zugeordnetem Personal.
- Tägliche Anwesenheitslisten müssen geführt werden von: Soziale Nachhilfe Vaterstetten sowie von der Musikschule (Instrumentalunterricht einzeln).

Veranstaltungen

- Veranstaltungen in der Schule in Präsenzform finden aktuell nicht statt. Digitale Formate ermöglichen Konferenzen, Teamsitzungen, Elternabende und Infoveranstaltungen.
- Klassenfahrten finden im Schuljahr 2020/21 nicht statt.
- Ausflüge und Unterrichtsgänge sind nur dann möglich, wenn das Infektionsgeschehen dies zulässt.
- Stundenweise Veranstaltungen auch unter Einbeziehung schulfremder Personen sind unter Einhaltung der Hygieneregeln zulässig.

Mensa

- Der Mensabetrieb bleibt aufrechterhalten. Neben der Beachtung der Hygieneregeln begrenzen wir bis auf Weiteres die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die sich gleichzeitig in der Mensa aufhalten und essen darf auf 50.
- Die Kinder essen in festen Gruppen.
- Vor dem Essen waschen sich alle Schülerinnen und Schüler die Hände.
- Beim Anstehen wird auf den Mindestabstand geachtet.
- An den Tischen sitzen die Kinder versetzt.
- Eingangs- Ausgangs- und Wartebereiche sind ebenso fest definiert wie die Laufwege.
- Die Mitarbeiterinnen der Mensa tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Es gibt keine Selbstbedienung beim Besteck. Auch auf den Tischen gibt es keine Selbstbedienungsangebote (Salz, Pfeffer, Glaskaraffen mit Wasser)
- Die Tische werden nach jeder Nutzung gereinigt
- Die Mensa wird nach jeder Nutzung intensiv gelüftet.

Vorgehen bei Erkrankungen

- Das Vorgehen (Anlage Merkblatt) ist nicht durch die Schulleitung, sondern durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus vorgegeben.